

ROLAND OSTER  
LUFTFAHRT- JOURNALIST  
Allensteiner Str. 9  
31675 Bückeburg  
DEUTSCHLAND

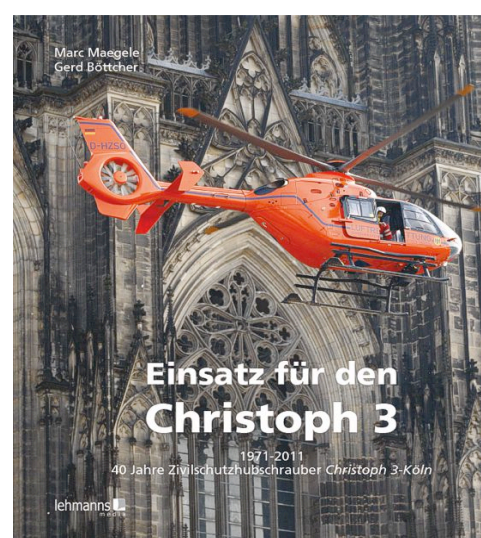
Rezension:

## **Einsatz für den Christoph 3**

### **40 Jahre Zivilschutzhubschrauber Christoph 3 – Köln 1971-2011**

Autoren: Marc Maegele, Gerd Böttcher

Lehmanns Media Verlag Berlin  
ISBN: 978-3-86541-465-6  
Einband: Hardcover  
Seitenzahl: 220  
Abbildungen: 449 Farbbilder  
Format: 205 x 220 mm  
Erschienen: 2012  
Preis: 14.95 €



### **Verlagsinformationen:**

Diese Veröffentlichung zum 40-jährigen Jubiläum der Indienststellung des Zivilschutzhubschraubers „Christoph 3“ dokumentiert die Geschichte des ersten Hubschraubers des Zivil- und Katastrophenschutzes über die letzten vier Dekaden. Einzigartiges Bildmaterial wurde hier von den Autoren Marc Maegele und Gerd Böttcher – beide sind seit vielen Jahren in der Luftrettung auf dem „Christoph 3“ als Notarzt und Rettungsassistent tätig – zusammengetragen und durch ausgesuchte Sachtexte und individuelle Erfahrungsberichte ergänzt. In Bild und Wort wird ausführlich die Arbeit des Rettungshubschrauberdienstes auf dem „Christoph 3“ und ihre Entwicklung über die Jahre nachgezeichnet.

### **Rezension von Roland Oster:**

Dieses Buch entspricht in etwa einer Neuauflage und Aktualisierung des Buches „Einsatz für den Rettungshubschrauber“ von Karl Neno und Gunter Carloff, das 2001 im Kisterkall Verlag erschienen ist. Die beiden Autoren Marc Maegele und Gerd

Böttcher haben das Buch von 2001 umgestaltet und um die Weiterentwicklung der letzten 10 Jahre ergänzt. Etliche Fotos und Erlebnisberichte wurden übernommen. Das neue Buch ist wie folgt gegliedert: in den *Grußworten* von Verantwortlichen werden die Luftrettung in Deutschland und besonders die am Standort Köln gewürdigt, *Die Geschichte der Luftrettung in Deutschland, Einsatzort Köln, In der Luft* (u.a. Einsatzarten, Einsatzabläufe, Verhaltensregeln am Einsatzort, Häufig gestellte Fragen), *Die Besatzung* (u.a. Polytraumaversorgung, Ausstattung der Zivilschutzhubschrauber, Erlebnisbericht einer Verunglückten), *Einsatzberichte* von Rettungspersonal, *Anhang* (u.a. EC 135 T2i, Hellas, Rescue Track, Finanzierung der Luftrettung, Nachruf über Carl Neno u.a.)

Das Kapitel *Advanced Trauma Life Support (ATLS)* – auf deutsch: *standardisiertes prioritätenorientiertes Schockraummanagement von Traumapatienten* ist nur etwas für Fachleute, denn es beschreibt sehr detailliert die Versorgung von Schwerstverletzten in der Notfallaufnahme und zeigt Bilder, die nicht jeder Leser sehen möchte bzw. nicht sehen kann.

Mein Fazit: Ein sehr gut gelungenes Buch, das nicht nur den Insidern gut gefällt, sondern auch denjenigen einen Überblick gibt, die mehr über „ihren“ Christoph 3 erfahren möchten oder allgemein an dem System Luftrettung interessiert sind. Zusätzlich erfahren die Leser auch Hintergrundinformationen über die Menschen, die sich Berufe ausgesucht haben, die nicht gerade einfach sind.